

LEUTE HEUTE

Lukas Decker (26), gehört zu Sachsens Spitzenpflüger. Der Leiter der Pflanzenproduktion bei der Agrar-genossenschaft Dorfchemnitz bei Zwönitz fährt Ende nächster Woche zum Bundesaus-scheid im Lei-stungspflügen in die Samtgemeinde Steimbke nach Nie-dersachsen. Insge-samt gehen nur vier sächsische Pflüger bei diesem Wettbewerb an den Start. Lukas De-cker qualifizierte sich im Herbst beim Landesausscheid in seiner Ka-tegorie Drehpflug neben Johann Singer aus dem Vogtland für die Teil-nahme am nächsten Wochenende. „Ziel ist es nicht, Schnellster im Pflü-ger seiner Parzelle zu sein, sondern durch fachliche Exaktheit die Jury zu überzeugen“, erläutert Mirko Mauersberger vom Regionalbauern-verband, der als Landesbetreuer für die sächsischen Pflüger agiert. „Da zählen Kriterien wie: Wie gerade ist die Furche? Wurden Bewuchs oder Ernterückstände eingearbeitet? Wurde die vorgegebene Arbeitstiefe genau eingehalten?“, nennt Mauers-berger einige Beispiele. Gelingt es Lukas Decker, bei dem vom Deut-schen Pflügerrat und der Nieder-sächsischen Landwirtschaftskam-mer organisierten Bundesentscheid den ersten oder zweiten Platz zu be-legen, hat er die Möglichkeit, im kommenden Jahr zur Weltmeister-schaft zu fahren. Am Ende ein Platz 3 oder 4, so Mirko Mauersber-ger weiter, würden den Brünloser dann für die Teilnahme an der Euro-pameisterschaft im Leistungspflü-ger qualifizieren. (kan)



FOTO: DECKER